



## Postulat

### 16/19 betreffend Unterzeichnung der Charta für Lohngleichheit im öffentlichen Sektor

Laut Schweizer Gesetz haben Frauen und Männer Anspruch darauf, den gleichen Lohn zu erhalten. Doch die Zahlen zeigen immer wieder, dass dies nicht der Fall ist. Im Februar 2019 berichteten Medien darüber, dass im Kanton Luzern Frauen monatlich durchschnittlich brutto CHF 1'100.00 weniger verdienen als Männer<sup>1</sup>.

In der Schweiz verdienen Frauen rund 7 Prozent weniger als Männer<sup>2</sup>. Diese Diskriminierung muss aufhören. Aus diesem Grund hat Bundesrat Alain Berset 2016 zusammen mit kantonalen und kommunalen Regierungsmitgliedern die Charta für Lohngleichheit im öffentlichen Sektor lanciert. Wer die Charta unterzeichnet, verpflichtet sich zu regelmässigen Lohnanalysen der Lohngleichheit in der Verwaltung, in nahestehenden Körperschaften sowie im öffentlichen Beschaffungs- und Subventionswesen. Gleichzeitig wird der Austausch zwischen Kantonen und Gemeinden gefördert und erfolgreiche Strategien können im ganzen Land übernommen werden.

Der Kanton Luzern, die Städte Luzern und Kriens sowie zahlreiche weitere Kantone und Gemeinden haben die Charta bereits unterzeichnet. Wir fordern den Gemeinderat auf, ein Zeichen zu setzen und die Charta für Lohngleichheit ebenfalls zu unterzeichnen.

Emmenbrücke, 19. März 2019

Im Namen der SP Fraktion

Maria-Rosa Saturnino

Bujar Berisha

Barbara Fas

Judith Portmann

Judith Suppiger

Jasmin Stangl

---

<sup>1</sup> Troxler, R.: Kanton staunt über Lohnunterschied, in: Luzerner Zeitung (12.02.2019), S. 21

<sup>2</sup> Video des Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann: <https://youtu.be/ciH-11JIVB4>